



# News

Reinach, 19. Juli 2021

Liebwerte Zunftbrüder der Zunft zu Rebmessern Reinach

Mit dieser 2.Ausgabe der «Bärenbräu News» möchten wir euch über unsere neusten Pläne und Entwicklungen informieren.



Der **Warenmarkt** ist für unser Zunftbier der grösste Hit! Im Offenausschank werden 4 bis 6 Keg's (Dies sind 72 bis 108 Liter oder 220 bis 330 Rugeli) ausgeschenkt. Das Zunftbier «Bärenbräu» ist jetzt schon eine Tradition beim Warenmarkt und dadurch beste Werbung für unser Zunft.

Ein ganz grosses Lob gebührt den Zunftbrüdern, die mit ihrem Einsatz den grossartigen Verkauf erst ermöglichen. Über 25 Zunftbrüder arbeiteten bis jetzt mit. In einzelnen Fällen waren Zunftbrüder sehr enttäuscht, wenn sie nicht aufgeboden wurden. Bis heute konnten wir

der Zunft nahezu CHF 10'000.- als Einnahmen überweisen, so dass wir alle Anschaffungen bezahlt haben und in die Gewinnzone kommen konnten.

Im und ums Heimatmuseum läuft am Warenmarkt immer etwas: Bärenbräu vor dem Museum und kmu-Bar im Innenhof. Ein lebendiges Museum!

### **Vielen Dank den Sponsoren/Gönnern**

Um am Monatsmarkt ein weiteres Bier im Offenausschank anbieten zu können, haben wir in der Zwischenzeit eine zweite Zapfsäule angeschafft.

Darum wollen wir an erster Stelle unseren Sponsoren/Gönnern nochmals ganz zünftig danken.



Zunftbruder **Alex Meyer** mit dem von ihm gesponserten und beschrifteten Braukessel. Er hat auch den ersten Offenausschank finanziert.

Vielen herzlichen Dank!



**Irma Meyer** ist eine grosse Gönnerin und hat uns den zweiten Braukessel gesponsert. Sie unterstützt uns auch immer ideell.

Vielen herzlichen Dank!



Ein Kunstwerk: Unser Bär

Zunftbruder Ralph und Esther Spillmann haben bei der zweiten Zapfsäule den Bären mit Text eingebrannt.

Dies ist beste Werbung für unser «Bärenbräu»!

Ihre «Arbeit» haben sie gesponsert.

Vielen herzlichen Dank!

## Heimatmuseum

An dieser Stelle möchten wir auch der HMK ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit danken. Einen ganzen Tag belegen wir die Küche und brauen dort unser Bier. In weiteren Museumsräumen lagern wir unsere 2 Braukessel, 8 Gärbottiche, 25 Harassen mit Flaschen und vieles mehr.

## Unsere Biere

Die Zugpferde unserer Biere, welche wir im Offenausschank anbieten sind das:

«**grizzly**» Es ist ein obergäriges Amber Ale, bernstein- oder kupferfarbig. Ein süffiges Bier mit einem ausgewogenen Verhältnis zwischen Malz und Hopfen.

«**hell**» Ein spritziges Helles mit einem kräftigen Geschmack und einer dezenten Fruchtigkeit, edler Würze und stabiler Schaumkrone. Es werden edle Hopfen- und Malzsorten verwendet.

Unser Angebot möchten wir immer mit einem speziellen Bier ergänzen, welches wir jeweils am Monatsmarkt als «Bier des Monats» verkaufen. Darum hat die Kreativgruppe des Bärenbräu-Teams (Beda und Jürg) ein weiteres Spezialitätenbier als Ergänzung zum schon legendären «bock» gesucht und gefunden:



Das neue Bier

### «baptiste»

Ein rötlich-braunes Trappistenbier mit malzigem Aroma und delikatem Hopfengeschmack. Das feine Klosterbräu hat eine schöne und feste Schaumkrone.

Wir haben diesen Namen gewählt, weil er uns u.a. an den früheren Hausbesitzer des Heimatmuseums erinnert:  
Jean Baptiste Kunz.

### Nur noch eine Etikette auf der Flasche

Bis jetzt hatten alle Flaschen zwei Etiketten:  
Vorne Titel / hinten Geschichte des Bärenbräus

Bei diesen vielen Flaschen haben wir uns entschlossen,  
nur noch eine Etikette mit allen wichtigen Angaben  
auszukleben.



### Anmerkungen zur Bärenbräu-Aktion vom Herbst 2020

Auf dem Höhepunkt der Corona-Pandemie wollte das Bärenbräu-Team allen Zunftbrüdern einen «Aufsteller» zukommen lassen. So starteten wir eine Aktion.

Es wurden 4 Flaschen Bärenbräu in einem Tragkarton gratis an 60 Zunftbrüder und Mitglieder der HMK abgegeben.

Von den 268 Flaschen wurden bis zum Erscheinen dieser News 184 Flaschen (leider auch zum Teil stark verschmutzt) zurückgegeben. Die fehlenden Flaschen und Kartons entsprechen einem Betrag von Fr. 153.00.

Es ist für das Bärenbräu-Team enttäuschend, dass trotz mehrmaligen Aufrufen viele Zunftbrüder der Rückgabepflicht nicht nachgekommen sind. Schade für diese gutgemeinte Aktion.

## Projekt Braustube im Heimatmuseum

Oberstes Ziel der Heimatmuseums-Kommission mit ihrem Präsidenten Mauro Visentin ist es, weiterhin ein «Lebendiges Museum» zu betreiben!

Bei vielen Begegnungen und Gesprächen kam die Idee auf, im Heimatmuseum eine Braustube einzurichten. Dort könnte man das Bierbrauen zeigen und im Biergarten (Innenhof) ein Bier genießen. In welchem Raum? Als idealer Ort stellte sich die jetzige Korberei heraus.

Es wurde eine Projektgruppe «Braustube» gebildet mit folgenden Mitgliedern: Jürg Feigenwinter (Mitglied Bärenbräu-Team, Leiter Projektgruppe), Mauro Visentin (Präsident HMK), Guido Schneider (Obmann Bärenbräu-Team) und Andi Grossen (Bautechnische Beratung, Bauphysiker).

Sie werden unterstützt durch unsere Zunftbrüder Ralph Spillmann (Schreinerei), Andy Feigenwinter (Sanitäre Anlagen), Urs Schumacher (Elektrische Anlagen) und Mario Kury (Tiefbau).

Die Projektgruppe erarbeitet eine Budgetvorlage für die notwendigen Umbauarbeiten (Kalt/Warmwasser, Strom, Abwasser) und der benötigten Inneneinrichtung. Das Projekt wird mit der Einwohnergemeinde (Hausbesitzer) abgesprochen und im November 2021 der Zunftversammlung präsentiert und zur Abstimmung vorgelegt werden. So gibt es hoffentlich in Reinach nach dem Unterbruch seit 1912 bald wieder eine physische Brauerei Bärenbräu (1837-1912) und das alles in unserem lebendigen Heimatmuseum! Das wäre absolut genial und ein Wiederaufleben einer früheren, jahrzehntelanger Reinacher Tradition.

Unser Team freut sich, mit Dir an einem Anlass mit einem Bärenbräu anzustossen!



Mit zünftigen Braugruss

*Guido, Beda, Fredi, Jürg und Mischa*